

Beschlussentwurf zu „Sachstandsbericht Baumpflanzungen im Straßenraum“ im Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz am 08.12.2020

Der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis und beschließt:

Die Verwaltung wird beauftragt darzustellen, welche Fördermittel für das Jahr 2021 zur Verfügung stehen, um kurzfristig das Ziel einer dauerhaften positiven Baumbilanz und einer signifikanten Steigerung der Anzahl von Stadtbäumen sicherzustellen.

Gleichzeitig ist darzustellen, welche Personal – und Sachmittel für das Jahr 2021 in den Haushaltsentwurf eingeplant wurden, so dass unter Berücksichtigung der Fördermittel, wie z.B. der 1.260.000 EUR des Bundes-Modellprojektes zur Klimaanpassung und Modernisierung in urbanen Räumen, sichergestellt werden kann, dass dieses Ziel auch erreichbar ist.

Ferner wird die Verwaltung beauftragt kurzfristig darzulegen, ob die Zielerreichung durch das zur Verfügung stehende Personal im Bereich der Planung und Ausführung der Pflanzungen gewährleistet ist. Sollte das zur Verfügung stehende Personal nicht ausreichend sein, um kurzfristig deutlich mehr neue Bäume zu pflanzen, sind die Pflanzungen an externe Unternehmen zu vergeben.

Schließlich ist die Baumschutzsatzung dahingehend anzupassen, dass sichergestellt ist, dass die zu zahlenden Beiträge im Falle des Ausgleichs von Bäumen angemessen sind, für den Ersatz der Kosten, die durch Sanierung einer Baumscheibe, Anschaffung, Pflanzung und Entwicklungspflege entstehen.

Baumpflanzungen im Straßenraum

Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz, 8.12.2020

Betriebsausschuss Aachener Stadtbetrieb, 10.12.2020

Stadtbäume wirken ...

Wasserspeicher

Luftqualität

Stadtbild

Aufenthaltsqualität

Mikroklima

Wohnumfeld

Lärm-Reduzierung



Naturerlebnis

CO²-Bindung

Gesundheit

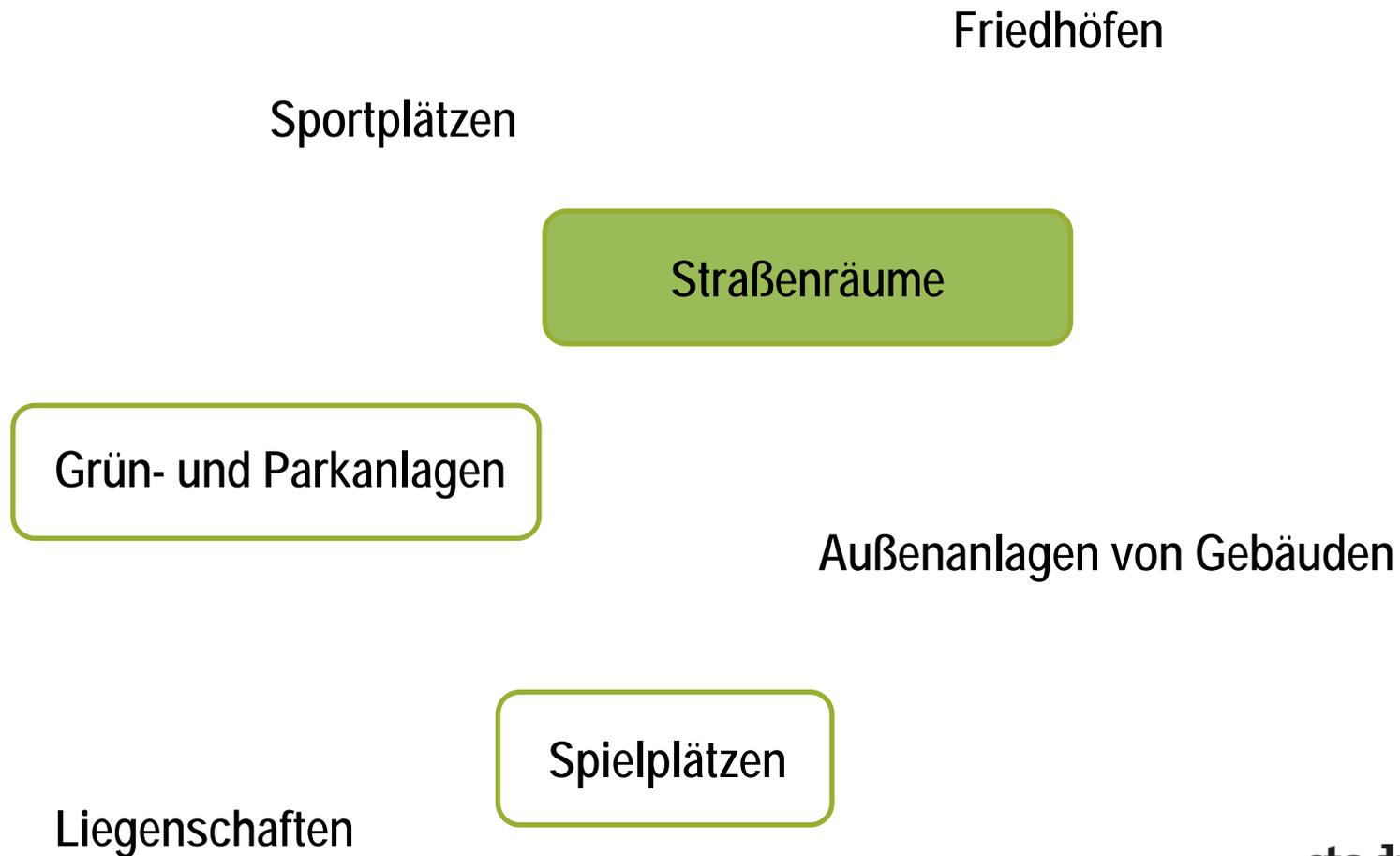
Sauerstoff-Produktion

Habitat

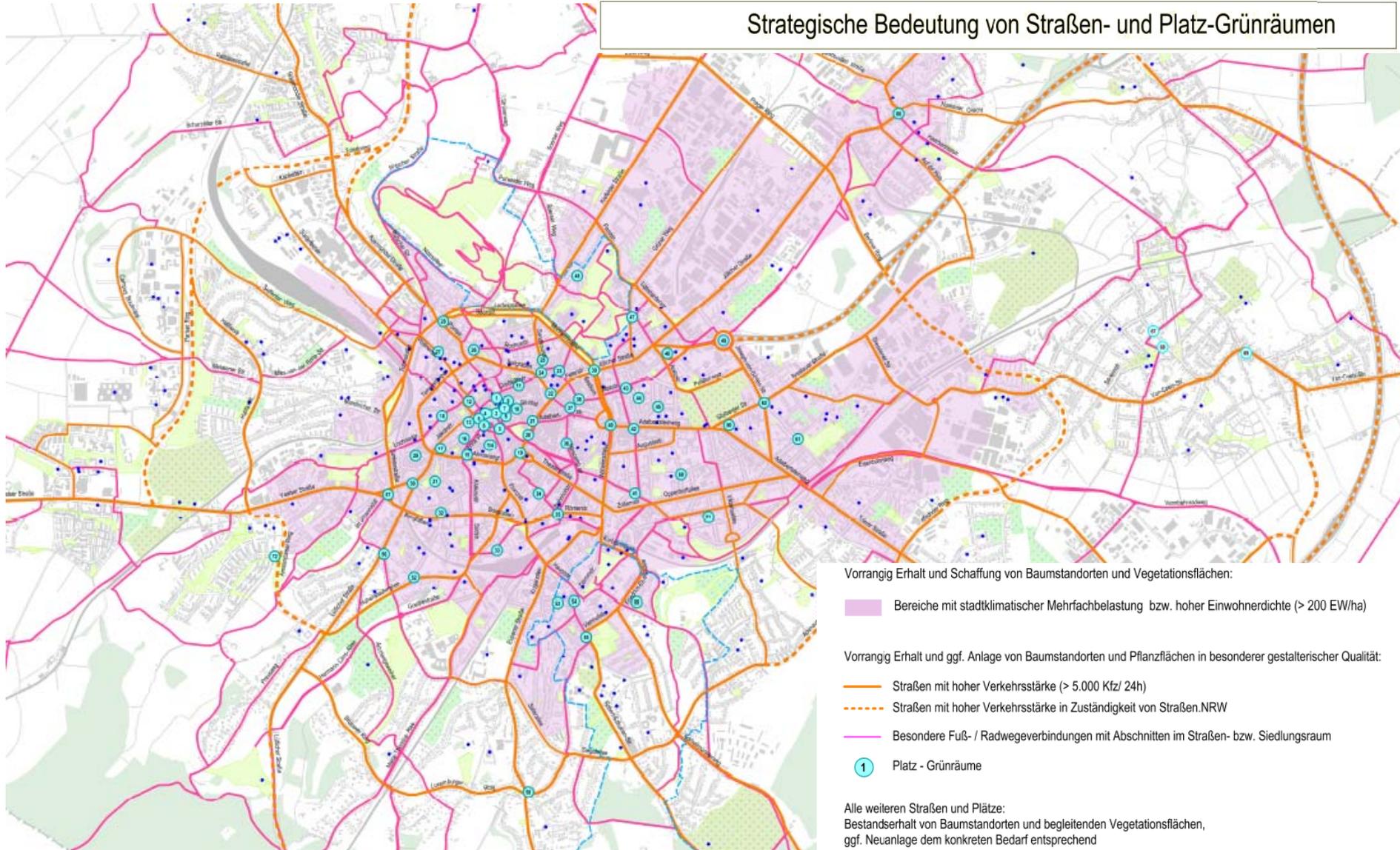
Nahrungsquelle



Baum-Pflanzungen in / an / auf städtischen ...



Strategische Bedeutung von Straßen- und Platz-Grünräumen



Straßenbaum-Pflanzungen bei...

Nachpflanzungen
vorhandener
Standorte



Um- und
Neuplanungen
von Straßen



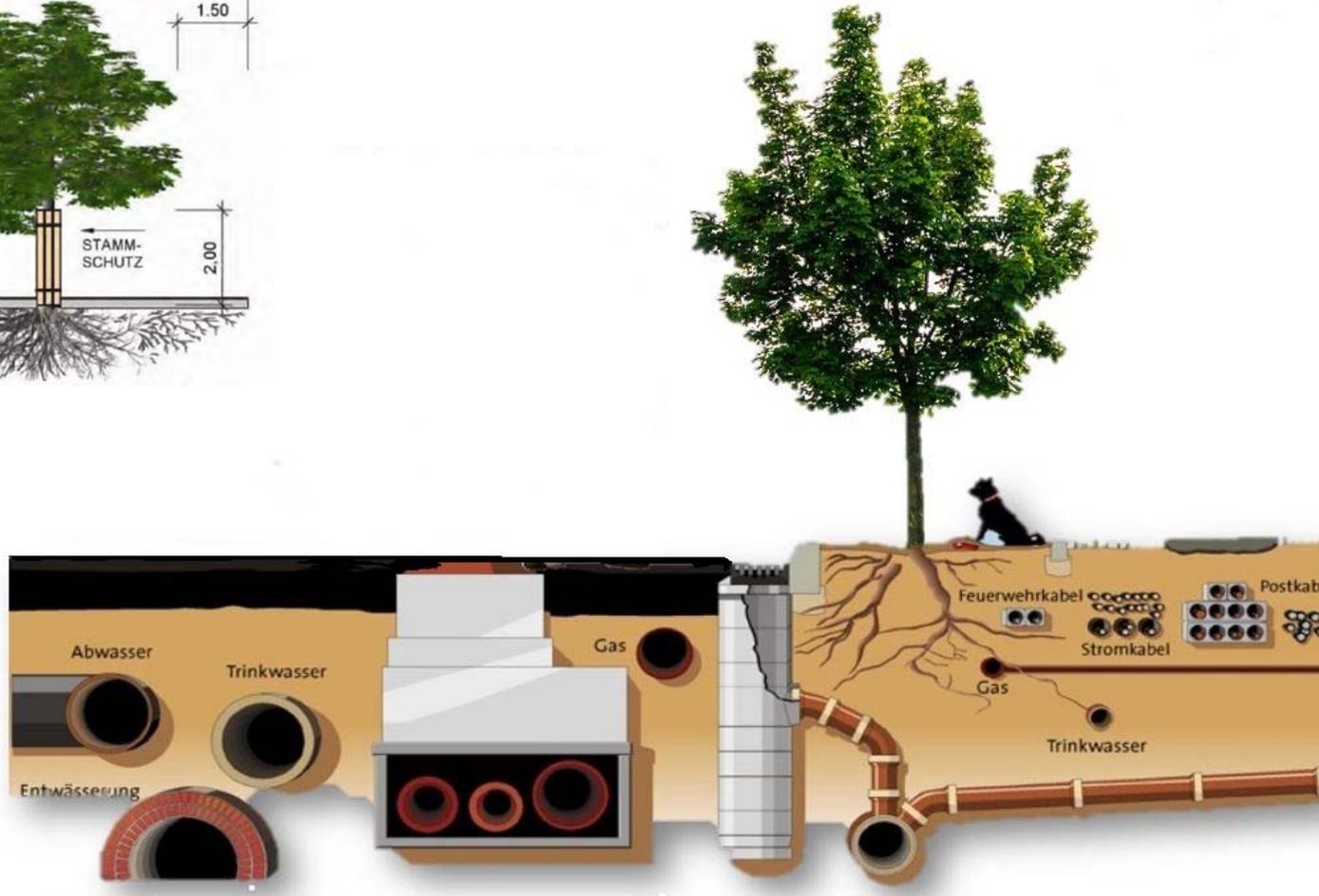
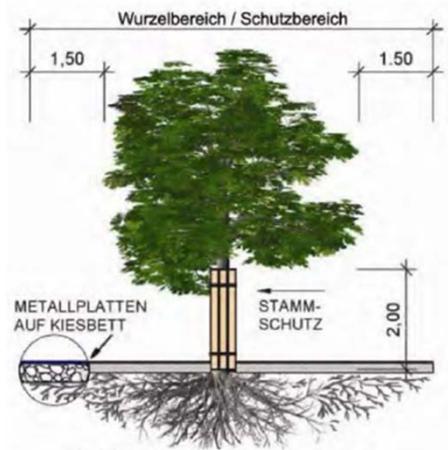
Erneuerung
von Leitungen



Alleinige Neuanlage
von Baumstandorten



Herausforderungen bei Straßenbaum-Pflanzungen



Herausforderungen bei Straßenbaum-Pflanzungen

Vorhandene Leitungen



Konkurrenz mit Verkehrsraum



Benachbarte Bäume



Zu kleine Standorte



Fachbereich Umwelt und Aachener Stadtbetrieb



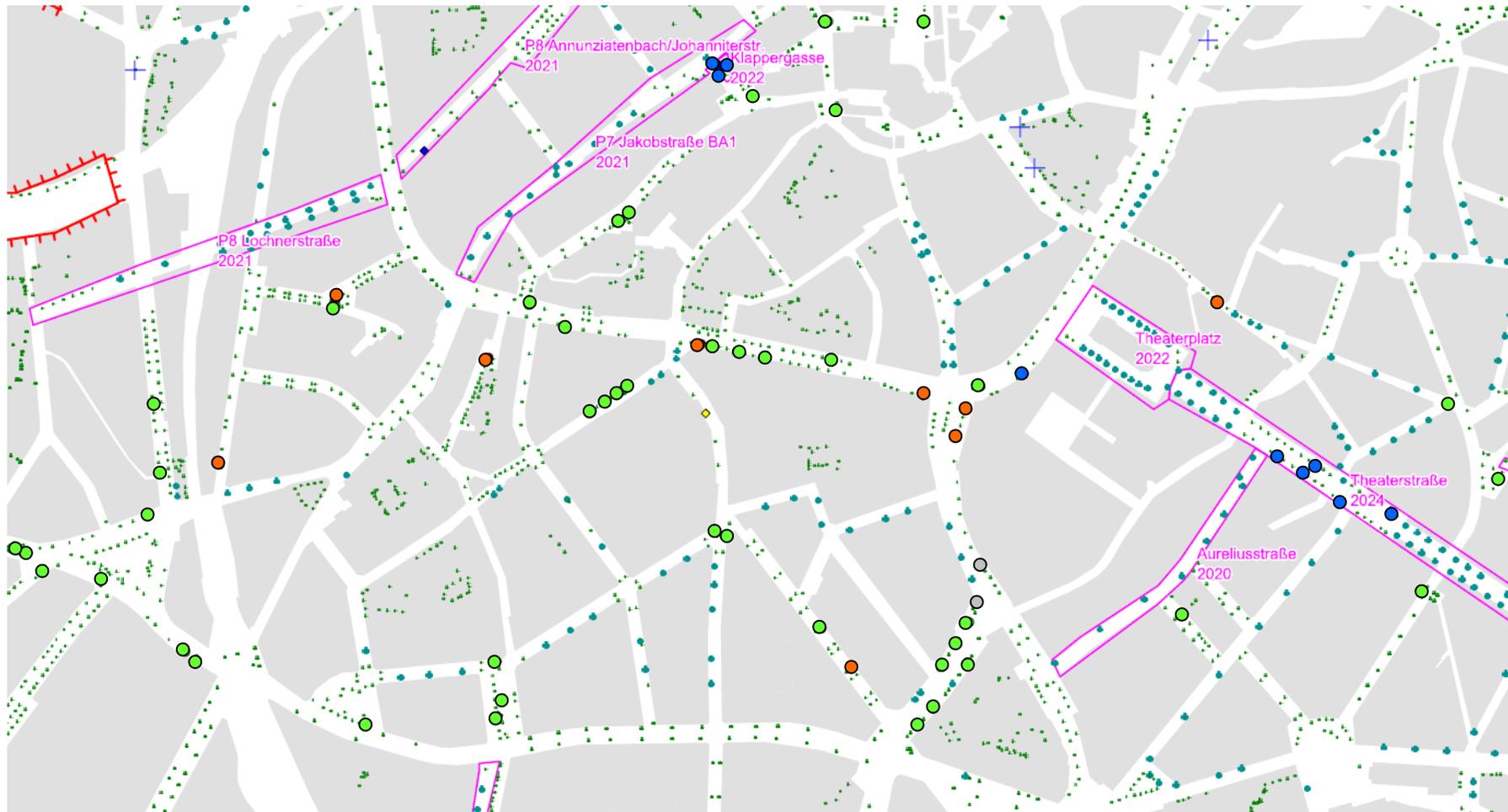
Neue Standorte in Verbindung mit Straßenbau



Neue Standorte in Verbindung mit Straßenbau



Erfassung freier Standorte für Straßenbäume



- Standort geeignet
- Standort nach Umbau geeignet
- Standort in Verbindung mit Straßen-/ Leitungsbau
- Standort ungeeignet

Fachbereich Umwelt und Aachener Stadtbetrieb



Erfassung freier Standorte für Straßenbäume

37.285 Straßenbäume im gesamten Stadtgebiet, davon

28.453 städtische Straßenbäume

1.831 freie städtische Straßenbaumstandorte im Stadtgebiet, davon:
rein oberflächenmäßig überprüft - ohne Detailprüfung des
Untergrundes

921 unmittelbar bzw. nach leichtem/mittleren Tiefbau geeignete Standorte

507 nach Umbau (Tiefbau erforderlich) geeignete Standorte

330 freie Standorte in Verbindung mit geplanten Straßenbaumaßnahmen

73 dauerhaft ungeeignete Standorte

Stand: November 2020



Geeignete Standorte



Nach Umbau geeignete Standorte - Einzelfallprüfung



Kosten für Baumpflanzungen in Abhängigkeit von:

Bodengutachten

Planung

Archäologische Baubegleitung

Tiefbauarbeiten für Standort-Herstellung / -Ertüchtigung

Entsorgung

Bodenaustausch

Baum und Pflanzung

Entwicklungspflege

stadt aachen



Kosten für Baumpflanzungen

Nachpflanzung auf vorhandenem Standort durch den Aachener Stadtbetrieb

ca. 2.000 € bei Standorten ohne Tiefbau-Bedarf

ca. 4.000 € bei Standorten mit leichtem Tiefbau-Bedarf

alternativ: externe Vergaben, mindestens 25% teurer

Neuer Baumstandort bei großen Straßenbau-Projekten mit externer Vergabe

ca. 8.000 - 10.000 €, in Extremfällen bis zu 18.000 €

Erhaltung des Straßenbaumbestandes

Der Wegfall von Bäumen wird mittelfristig zunehmen, insbesondere wegen:

- steigendem Durchschnittsalter
- diverser Baum-Krankheiten
- zunehmender Trockenheit
- Sturmschäden
- Bauvorhaben



Erhaltung des städtischen Baumbestandes

Mittelfristig entfallen pro Jahr:

- **350 – 400 Bäume im Straßenraum**
- 200 – 250 Bäume in Grünanlagen und auf Spielplätzen
- 450 – 500 Bäume auf Friedhöfen, Außenanlagen von Gebäuden, Sportplätzen und sonstigen Liegenschaften

Baum-Nachpflanzungen im Herbst / Winter 2020

391 Baumnachpflanzungen im Straßenraum:

Baumnachpflanzungen durch E18:

217 (davon 122 Standorte im stadtklimatisch mehrfach belasteten Bereich)

129 im Straßenraum außerhalb des Siedlungsbereichs (Hermann-Löns-Allee)

(57 Standorte in Grünanlagen, Spielplätzen etc.)

Baumpflanzungen durch FB 36:

45 (Neupflanzungen in Neubaugebieten oder Nachpflanzungen)

Baum-Nachpflanzungen im Herbst / Winter 2021

- Vorrangig sind Straßenbaum-Standorte im stadtklimatisch belasteten Bereich, bei denen ein Pflanzung ohne aufwändige Tiefbaumaßnahmen möglich ist
- Diese werden ergänzt um Nachpflanzungen in Grünanlagen und auf Spielplätzen
- **Im Herbst und Winter 2021 sollen, in Abhängigkeit von der detaillierten Leitungsprüfung, bis zu 500 solcher Standorte bepflanzt werden**

Perspektive: Nachhaltig nachpflanzen



Mit Nachpflanzungen und der Schaffung neuer Baumstandorte konnte in den vergangenen Jahren der städtische Baumbestand in der Summe nicht mehr konstant gehalten werden.

Künftig wird der Bedarf, Bäume zu ersetzen und neue Standorte zu schaffen, kontinuierlich ansteigen. Dies gilt vor allem für die stadtklimatisch belasteten Bereiche Aachens.

Um diesem Bedarf gerecht zu werden, sind die entsprechenden finanziellen und personellen Ressourcen erforderlich.

Perspektive: Nachhaltig nachpflanzen



Um den Bestand auf vorhandenen Standorten stabil zu halten, sind für Baumpflanzungen auf städtischen Flächen – bei einem Anteil der Standorte mit Tiefbaubedarf von 20% – mittelfristig mindestens 2,1 Mio. € pro Jahr erforderlich.

Für eine kontinuierliche Umsetzung von einfachen Nachpflanzungen (ohne großen Tiefbau) durch den Aachener Stadtbetrieb sind hier Personal-Ressourcen aufzubauen. Die bestehenden Kapazitäten sind mit der Verkehrssicherung bereits ausgelastet.

Nachpflanzungen im Zusammenhang mit Erweiterung von Baumfeldern und größeren tiefbautechnischen Umbaumaßnahmen sind in Zukunft über größere Sammelausschreibungen in die Wege zu leiten.



Perspektive: Nachhaltig nachpflanzen



Im Rahmen des Bundesprogramms "Modellprojekte zur Klimaanpassung und Modernisierung in urbanen Räumen" hat sich die Stadt Aachen mit dem Antrag ‚Grüne Lunge‘ beteiligt.

Am 18.11.20 hat der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages diesen Antrag bewilligt und 1.260.000 € für neue Stadtbäume in Aachen im Sinne der Klimaanpassung beschlossen.

Mit dieser Summe können die Ansätze im städtischen Haushalt (200.000 € für 2021, 400.000 € für die Folgejahre) sowie die Ersatzgelder aus dem Vollzug der Baumschutzsatzung aufgestockt werden.



Die Erhaltung und konzeptionelle Erweiterung des Straßenbaumbestandes ist eine zentrale Zukunftsaufgabe

Leitlinien und Schwerpunktaufgaben:

- Verdichtung des urbanen Raumes – Erweiterung des Grüns im öffentlichen Raum
- Vorrang in Bereichen mit stadtklimatischer Mehrfachbelastung
- Straßenbäume benötigen Platz – gleichrangiger Teil städtischer Infrastruktur
- Bäume brauchen viel Zeit zum Wachsen – langfristige zielgerichtete Konzepte
- Entwicklung eines Straßenbaumkonzeptes für die nächsten 10 Jahre



Danke für Ihre Aufmerksamkeit

